

## Sommeraktion LWL-Museum für Naturkunde und Mühlenhof Freilichtmuseum Münster am 08.07.2017

Mitten in der Nacht, um 07.50 Uhr versammelten sich auf dem „Osnabrücker Platz“ 23 ausgeschlafene Gestalten um mit dem Bus nach Münster aufzubrechen. Gut gelaunt und bei bestem Wetter traf die Gruppe um kurz vor neun Uhr vor dem LWL-Museum für Naturkunde ein.



Die Mitglieder des Traditionsverbandes Logistik Rheine e.V. wollten diesen Tag nutzen, um ihren Wissensdurst zu stillen und Traditionen aus der Heimatregion zu erfahren oder wieder in Erinnerung zu rufen. Im Naturkundemuseum betrachteten sie die Sonderausstellung Wasser bewegt und Dinosaurier in neuem Look und viele andere interessante und spannende Exponate.

<http://www.lwl.org/LWL/Kultur/lwl-naturkunde/portal/>

Nach dem Rundgang im Naturkundemuseum entschlossen sich die meisten Mitglieder noch um 11.00 Uhr für die Teilnahme an

einer Vorführung des Planetariums, wo es in anschaulicher Weise den Beitrag „Milliarden Sonnen“ zu bestaunen gab. Allein die liegende Position der Zuschauer war eine Herausforderung für manche nach dem 2-stündigen Rundgang durch das Museum, und so konnte man doch das eine oder andere Schnarchgeräusch vernehmen. Es kam aber garantiert nicht von einem unserer Mitglieder. Nach den vielen Informationen und interessanten Ausblicken, konnten sich die Teilnehmer auf der Terrasse des Museums noch ein wenig erholen, stärken und das Gesehene miteinander austauschen und bereden.



Nachdem man sich bei Kaffee und Wasser, Kuchen und Pfannkuchen gestärkt hatte, ging es mit dem Bus weiter zum Mühlenhof Freilichtmuseum Münster, welches 1961 eröffnet, und seitdem ständig erweitert wurde.

<https://www.muehlenhof-muenster.org/>



Hier hatten wir zweieinhalb Stunden Zeit, anschaulich und authentisch, die „gute alte Zeit“ zu sehen, zu berühren, zu riechen und zu erleben. Alte Bauernhöfe, eine Schmiede, das Backhaus, die Schule, Mühlen, Speicher und vieles mehr lud zum Staunen und Erinnern ein. Viele unserer Mitglieder sahen sich Vertrautem gegenüber, aber der Eine oder Andere staunte doch, wie einfach und mühsam damals so manche Tätigkeiten waren. Zum Ende des Rundganges gönnten sich die meisten Teilnehmer noch vor dem Dorfkrug eine Pause und genossen das Angebot mit Spezialitäten aus der vergangenen und gegenwärtigen Epoche. Neben dem frischen Kuchen, seien hier auch die hervorragenden luftgetrockneten Mettwürstchen genannt.



Nach der ganzen Kultur sollte es nun zum gemütlichen Teil des Tages übergehen, denn man wollte ja auch das Gesehene und Erlebte miteinander austauschen und besprechen: „Hast du das gesehen, erinnerst du dich noch?“ ..... und so ging es mit dem Bus in Richtung Schlossplatz, wo man im „Garten“ des I. D/NL Korps zu Gast sein durfte. Vorstandsmitglied Ralf Kriegel hatte hier mit seinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern alle Vorkehrungen getroffen, um den Tag zu

einem entspannten und würdigen Abschluss zu bringen. Bei immer noch hervorragendem Wetter durften wir die Koch- und Grillkünste des eingesetzten Personals genießen. Das angebotene Sortiment an leckeren Speisen ließ keine Wünsche offen, und auch für den Durst standen gekühlte Getränke bereit.



Gegen 18.00 Uhr machte sich die Gruppe, nach einem anstrengenden aber interessanten Tag, wieder auf den Weg in die Heimat.

Danke an alle, die in Vorbereitung und Durchführung für das Gelingen dieses Tages gesorgt haben!!!!

Es lohnt sich an den Veranstaltungen teilzunehmen!

Auf der nächsten Seite noch ein paar Bilder  
Text: Rottmann Bilder: Müssig/Rottmann



